

Ort

Bildungshaus St. Hippolyt, Eybnerstrasse 5, 3100 St. Pölten

Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Das Bildungshaus befindet sich in unmittelbarer Nähe (ca. 5–10 Gehminuten) des St. Pöltner Hauptbahnhofs.



Mit dem Auto

Autobahn A1 Abfahrt St. Pölten OST, Parkmöglichkeit in der hauseigenen Tiefgarage (Einfahrt direkt neben dem Haupteingang in der Eybnerstraße, Parkautomat gegenüber der Rezeption)

Ö-Cert ist eine Kooperation des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung und der Länder gemäß Art. 15a B-VG.



Qualitätsrahmen für die Erwachsenenbildung in Österreich



Angebotsqualität zwischen Marktlogik und pädagogischer Verantwortung

Einladung zur Ö-Cert-Enquete 2020

Dienstag, 10. März 2020, 10:30 bis 15:30 Uhr, St. Pölten

Angebotsqualität zwischen Marktlogik und pädagogischer Verantwortung

Die Ö-Cert-Enquete 2020 beschäftigt sich mit dem Thema der Qualität von und der pädagogischen Haltung zu Bildungsangeboten. Programmplanungsverantwortliche sind bei der Konzeption des Kursangebotes gefordert. Sie müssen ihr Angebot im gesellschaftlichen Wandel immer wieder neu positionieren, und zugleich gilt es, unterschiedliche Interessen zu wahren und den wirtschaftlichen Aspekt zu berücksichtigen.

Bernd Käßlinger von der Universität Gießen wird in seinem Vortrag auf Grundlage von konkreten Praxisbeispielen und Forschungsergebnissen die Programmplanung in der Weiterbildung thematisieren. Programme und Ankündigungstexte sind Aushängeschilder für Weiterbildungseinrichtungen, womit man Kundinnen und Kunden erfolgreich werben will. Haben Programme und Ankündigungen aber allein diese Relevanz? Welche Bedeutungen haben diese Texte noch? Welche Fehler, Gefahren oder gar Skandale lauern, die man vermeiden sollte? Wie kann eine professionelle, gelingende Praxis von Pädagogik und Ökonomie aussehen? Welche Modelle der Wissenschaft geben hier Orientierungen?

Im zweiten Teil der Enquete wird das Spannungsverhältnis von pädagogischer Haltung und dem Verkauf von Bildungsprodukten beleuchtet. In Tandem-Diskursen setzen sich Vertreter/innen aus dem Feld der Erwachsenenbildung, der Länder und des Bundes mit konkreten Problemstellungen im Bereich der Programmplanung auseinander.

Wir laden Sie herzlich zur Enquete ein und freuen uns auf Ihr Kommen!

Bitte um Anmeldung bis spätestens 25. Februar 2020!

Geschäftsstelle Ö-Cert
Qualitätsrahmen für die Erwachsenenbildung in Österreich
Universitätsstraße 5, 1010 Wien
Tel.: +43 1 534 08-305, -307, -309
office@oe-cert.at | oe-cert.at

Programm

- | | |
|------------|--|
| 09:45 Uhr | Registrierung, Ankommen, Kaffee |
| 10:30 Uhr | Begrüßung und Hinführung zum Thema
Elke Gruber, Vorsitzende der Ö-Cert-Akkreditierungsgruppe |
| 10:45 Uhr | Wie sehen ein gelungener Ankündigungstext und ein gelungenes Programm in der Weiterbildung aus? Programmplanung im Spannungsfeld der Interessen
Bernd Käßlinger, Universität Gießen |
| 11:45 Uhr | Was leitet mich/unsere Einrichtung bei der Programmplanung?
Polylog |
| 13:00 Uhr | Mittagspause |
| 14:00 Uhr | Pädagogische Haltung und der Verkauf von Bildungsprodukten
Tandem-Diskurse (mit Andreas Hartl/Franz Jenewein, Gerhard Bisovsky/Sarah Drumbi und Regina Barth/Michaela Marterer):
Ist der Kunde König?
Was sollen Teilnehmer/innen in Bildungsveranstaltungen lernen?
Inwieweit steuern Förderkriterien den Erwachsenenbildungsbereich? |
| 15:00 Uhr | Plenum und Ausblick
Elke Gruber, Vorsitzende der Ö-Cert-Akkreditierungsgruppe |
| 15:30 Uhr | Ende |
| Moderation | Sabine Pelzmann, Ö-Cert-Akkreditierungsgruppe
Johanna Weismann, Geschäftsstelle Ö-Cert |